



Im Siegburger RV: Steuerfrau Annalena Budzinski, Lukas Gutsche, Ben Raderschardt, und Paola Pero.

den vierten schen Meisterschaften in Ge-
berdem er- nuua. SRV-Trainer war angetan:
erer Mann- „Diese Meisterschaft war
vierer den gleichzeitig auch eine Über-
den Liguri- prüfungsmaßnahme für den ita-

Damen 60 neut

die Regionalliga-Teams
mit jeweils 4:2-Bilanzen

Die Vierer- man den TC Nordwalde nach
zwei Siege Hause. Sascha Schülgen (6:4,
dem Konto 6:4), Harald Langels (6:4, 7:5),
e Chancen, Davor Knezevic (6:1, 6:1) und
e Adrienne Günter Bleffert (6:1, 6:0) stellten
anne Lang- in den Einzeln die Weichen
ne Tolsdorff auf Sieg. Nachdem Schülgen/
das Doppel Christoph Graff (6:1, 6:1)
tz (7:6, 6:1) im ersten Doppel schnell den
l. „Unsere wichtigen fünften Punkt geholt
osition eins hatten, hielten sich auch die
stark auf. anderen beiden Paarungen
Einzel und schadlos. Peter-Heinz Schil-
ose Bilanz“, lings und Joachim Sieg (4:6, 7:5,
erin Melitta 12:10) sowie das Doppel
Langels/Knezevic (6:3, 4:6, 10:6)
setzten sich im dritten Satz durch.

Die Herren 60 von RW
Hangelar mussten hingegen
im dritten Spiel die zweite Niederlage einstecken. Beim 4:5
gegen den TC Raadt stand es
nach den Einzeln noch 3:3.
Achim Schröter (6:1, 6:2), Gero
Weber (6:2, 1:6, 10:3) und Bernd
Hörter (6:1, 0:6, 10:2) hatten an
den Positionen vier bis sechs
gepunktet. Doch dann gewann
in den anschließenden Doppel-
n nur noch die Paarung We-
ber/Hörter (6:2, 6:4). Jürgen
Knoll/Gerd Geigenkirchen
(5:7, 1:6) und Ingo Herr-
mann/Schröter (2:6, 2:6) mus-
sten sich geschlagen geben.

lienischen Ruderverband auf
dem Weg zu den olympischen
Spielen und dementsprechend
stark waren die Starterfelder
besetzt.“ (opo)



Teilte sich die 1500 Meter gut ein:
Dennis Gerhard. (Foto: Pohl)

Starke LAZ-Läufer

RHEIN-SIEG-KREIS. Beim tra-
ditionellen Saisonauftakt im
Rahmendes Rolf-Watter-Mee-
tings in Regensburg boten zwei
Teilnehmer des LAZ Puma
Rhein-Sieg eine eindrucksvolle
Visitenkarte. Im Feld der
starken 15 Aktiven beim 800 m-
Rennen platzierte sich Torben
Juschka (LAZ) als Vierter in gu-
ten 1:55,69 Minuten. Noch bes-
ser schnitt sein Clubkollege
Dennis Gerhard auf dem
1500 m-Kurs ab. Der knapp 21-
jährige LAZ-Mittelstreckler er-
reichte nach einem gut einge-
teilten Tempolauf in 3:58,34 Mi-
nuten die Ziellinie und blieb
dabei als Zweitplatziertes nur
um anderthalb Sekunden hin-
ter dem Sieger Felix Plinke von
der LG Telis Finanz Regens-
burg (3:56,51). (fry)

Erfolg beim

SV Buchholz II - SV Höhe 1:3
TuS Eudenbach - Hurst/Rosb. II 1:1
TuS Oberpleis III - TuS Herchen II 1:0

1. Windeck II	27	22	2	3	177:33	68
2. Hurst/Rosb. II	26	21	4	1	92:26	67
3. SC Uckerath III	27	21	1	5	119:43	64
4. Bröltaler SC II	27	16	4	7	106:61	52
5. TuS Eudenbach	27	16	3	8	98:55	51
6. TuS Herchen II	26	16	1	9	85:65	49
7. SV Leuscheid II	26	14	3	9	74:60	45
8. Croatia Eitorf	25	12	3	10	71:53	39
9. TuS Oberpleis III	26	12	2	12	55:59	38
10. SV Höhe	26	11	2	13	72:66	35
11. Olympias Eitorf	26	9	6	11	81:73	33
12. TuS Schladern	27	9	2	16	54:63	29
13. Ottershagen II	26	4	2	20	33:102	14
14. SV Buchholz II	27	4	1	22	34:109	13
15. GW Mühleip II	26	4	0	22	34:114	12
16. TSV Dreisel II	27	2	0	25	30:233	6

Wolters holt einen Klassensieg

VON GÜNTHER WOLFF

MUCH. Beim Saisonstart der
Rundstrecken Challenge Nür-
burgring, der ältesten Breiten-
sportrennserie am Nürburg-
ring, gingen 195 Rennfahrzeuge,
darunter vier Teams vom
MSC Wahlscheid, an den Start.
Kevin Wolters, Junior Meister
2015, trat mit seinem über den
Winter verbesserten VW Golf 3,
Alexander Brauer mit seinem
zuverlässigen Renault Clio
Cup an. Letztgenannter teilt
sich in diesem Jahr das Cock-
pit mit seinem Clubkamera-
den Uwe Unteroberdörster,
Meister in der Langstrecken-
meisterschaft 2000. Alexander
Fielenbach, der letztes Jahr
noch in einem BMW 325i E90
unterwegs war, versucht dies-
es Jahr auf einem Toyota GT86
an die guten Leistungen anzu-
knüpfen. Erstmalig war Neuzu-
gang Michael Franken auf ei-
nem BMW M3 in der Serienwa-
genklasse bis 3000 ccm Hub-
raum unter der Flagge des
MSC unterwegs.

Zur Rennhalbzeit lagen drei
von vier Teams vom MSC Wahl-
scheid auf dem zweiten Platz in
ihren Klassen. Als in der letz-
ten Runde ein dritter Regens-
schauer über die Nordschleife
zog, entschied sich Alexander
Fielenbach zu einem dritten
Boxenstopp, da sein Toyota als
Hecktriebler im Regen auf
Slicks unfahrbar war. Der zu-
sätzliche Wechsel ließ Fielen-
bach auf den sechsten Platz
von zwölf Startern in seiner
Klasse zurückfallen. Der letzte
Schauer spielte dagegen Kevin
Wolters in die Karten und er
konnte mit seiner Taktik und
etwas Glück den ersten Klas-
sensieg dieser Saison auf sei-
nem Konto verbuchen. Micha-
el Franken musste sich mit ei-
nem zwölften Platz in der Klas-
se bei 16 Startern zufrieden ge-
ben.

Alexander Brauer und Uwe
Unteroberdörster belegten
Rang zwei von 17 Startern in
ihrer Klasse und den beachtli-
chen 21. Gesamtrang von 195
Teilnehmern.



Kevin Wolters bei der Anfahrt zur
Box. (Foto: privat)

